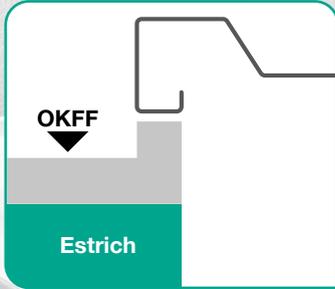
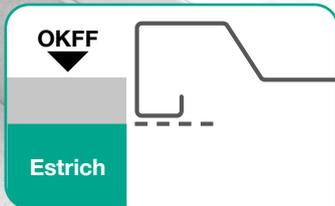


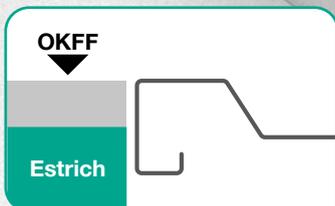
MEPA



Abmauerung



Teileingelassen



Bodengleich

» NEU

Planungs- und Verarbeitungshinweise

MEPA Aquaproof – Das Wannenabdichtsystem

Gilt für Artikel-Nummern: 180 060 / 180 061 / 180 064 / 180 065 / 180 048 / 180 049

Hinweise für den Installateur

» Allgemein

Grundierung / Untergrund

Das Wannensabdichtband MEPA Aquaproof kann auch direkt auf das Mauerwerk (Putz) aufgebracht werden (siehe Abdichtungsvariante 1).



Hierbei ist zu beachten, dass der Untergrund tragend, also staubfrei, trocken und nicht sandend ist. Wir empfehlen bei dieser Variante den Einsatz einer Grundierung (z. B. MEPA Primer Spray), damit das Wannensabdichtband Aquaproof optimal an der Wand haftet. Anschließend wird das Band vom Fliesenleger in die Verbundabdichtung eingearbeitet. Das MEPA Aquaproof ist zur Wand hin selbstklebend und muss auf einen trockenen Untergrund geklebt werden. Die Abdeckfolie des Bandes erst kurz vor dem Ankleben an die Wand entfernen.

Vorbereiten der Wanne

Der Wannensrand muss frei von Staub, Fett, Trennmittel und Kondensatwasser sein. Beachten Sie auch die Verarbeitungstemperatur der Wanne im Bereich von +10°C bis +40°C.

Vordehnen

Für eine sichere Montage des Wannensabdichtbandes Aquaproof im Eckbereich der Wanne ist es wichtig das Band dort vorzudehnen. Das Vordehnen ermöglicht das passgenaue Abdichten der abgerundeten Wannen(ecke) in die eckige Wandsituation. Zum Vordehnen muss die Folie im Eckbereich kurz gelöst werden. Ein kurzes Video finden Sie unter www.aquaproof.de.



Abdeckfolie

Der untere, schmale Folienstreifen wird nur bei der Montage des Schalldämmstreifens (Aquaproof Plus) entfernt oder partiell geöffnet für die Montage von Aquaproof-Ecken bodengleich.

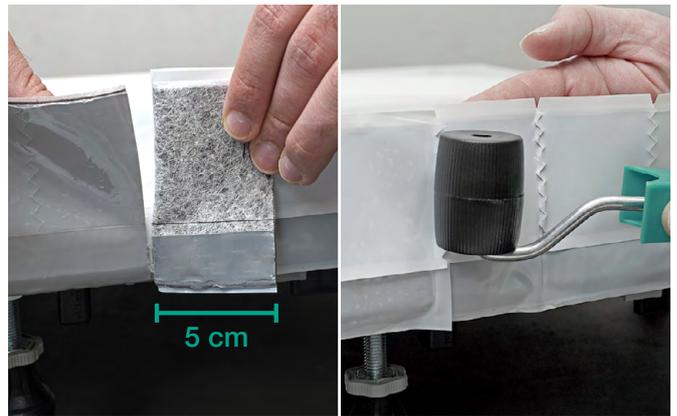
Schnittschutz

Der MEPA Schnittschutz ist ein schnitt- und stichhemmendes Band zum Schutz der Abdichtung am Wannensrand von Bade- und Duschwannen. Angebracht wird der MEPA Schnittschutz entweder direkt auf das MEPA Aquaproof oder auf die letzte Schicht der Verbundabdichtung.



Nutzung von Reststücken

Um möglichst viel Material verarbeiten zu können und Reste zu vermeiden, können Aquaproof-Stücke mit einer aufgedruckten Restmeterangabe auch miteinander verbunden werden. So lassen sich fehlende Stücke ausgleichen. Hierbei ist eine Überlappung von 5 cm vorzusehen.



Zusätzlich sind folgende Vorgaben zu beachten:

- bei Abmauerung oder teileingelassener Montage darf Aquaproof an maximal 1 Stelle, bei bodengleicher Montage an maximal 2 Stellen verbunden werden
- bei bodengleicher Montage darf Aquaproof pro Wannenseite maximal 1 Mal und wenn möglich am Boden verbunden werden
- Verbindungsstellen müssen mindestens 20 cm von Aquaproof-Ecken und Wandecken entfernt liegen
- Übergänge sorgfältig mit einem Nahtroller bzw. den Fingern zusammendrücken
- Verbindungen sollten vermieden werden, da jede Überlappung die Abdichtungsmaßnahmen schwächen kann

Die Montage anschaulich erklärt sehen Sie auch in unseren Montagevideos:

Abmauerung:
qr.mepa.de/107

Teileingelassen:
qr.mepa.de/109

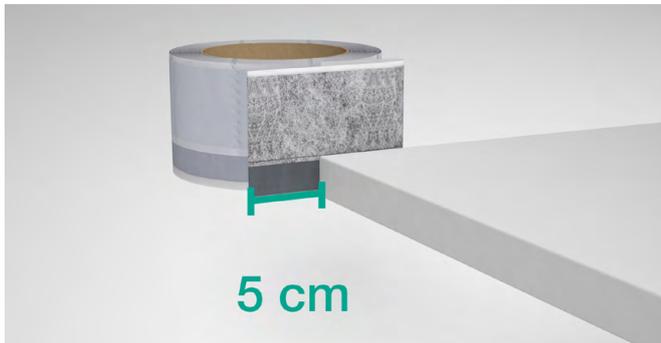
Bodengleich:
qr.mepa.de/108

Hinweise für den Installateur

» Abmauerung

5 cm Überstand

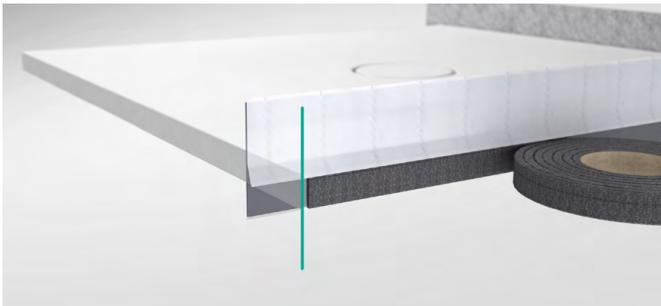
Bei der Montage am Wannenrand ist darauf zu achten, dass die aufgedruckte Linie bündig mit der Oberkante des Wannenrandes abschließt. Das MEPA Aquaproof muss, immer wenn möglich, 5 cm über das Wannenende hinaus weitergeführt werden. Dies ermöglicht dem Fliesenleger das normkonforme Abdichten an sein Abdichtsystem. Es gibt jedoch Situationen, wie zum Beispiel eine bündige Nische, bei der das Wannenabdichtband nicht überstehen kann.



Schalldämmstreifen

Der Schalldämmstreifen darf im Gegensatz zum Wannenabdichtband keine 5 cm überstehen. Dieser muss bündig mit dem Wannenrand abschließen.

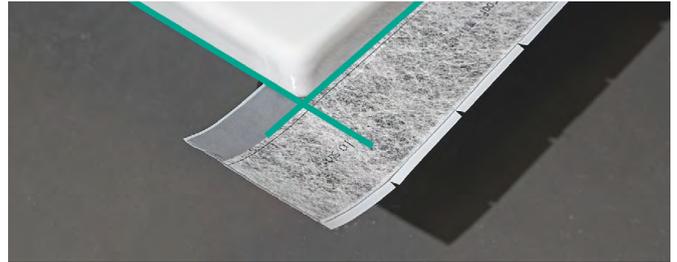
Es ist ebenfalls wichtig, dass der Schalldämmstreifen nicht zu hoch an das Wannenabdichtband angeklebt wird, um die Bildung einer Wulst am Wannenrand zu verhindern. Er sollte möglichst unten bündig mit dem Wannenabdichtband angebracht werden.



» Teileingelassener Einbau

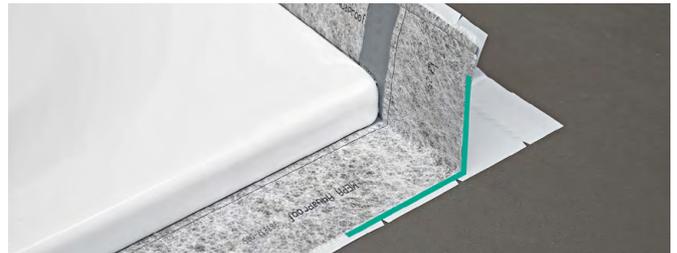
Anlagepunkt am Boden

Bei teileingelassener Montage wird im Bodenbereich das Aquaproof bündig mit dem Butylstreifen an die Wannenunterkante geklebt – nicht mit der aufgedruckten Linie. Bei der Montage an der Wand dient diese aufgedruckte Linie wieder als Orientierungspunkt.



Spannungsfreier Übergang

Bei der Überlappung der beiden Bänder im Übergang Wand zu Boden ist auf eine rechtwinklige Ausführung zu achten. Es empfiehlt sich (sofern möglich) die Duschwanne zur Verklebung auf den Boden zu legen.



Schalldämmstreifen

Bei der teileingelassenen Montage wird der Schalldämmstreifen ausschließlich im Wandbereich und nur im Bereich der Wanne montiert. Dieser darf nicht über den Wannenrand überstehen. Im Bereich unter der Wanne wird kein Schalldämmstreifen verklebt.

Klebebereich unter der Wanne

Das Wannenabdichtband muss bei Stahl- und Acrylwannen unter dem Wannenrand nach innen umgeschlagen werden. Dies gewährleistet die maximale Klebefläche. Hierzu empfiehlt es sich die Abdeckfolie an den Enden kurz anzulösen.



Abdeckfolie im Bereich unter der Wanne

Der untere Streifen der Abdeckfolie darf im Bereich unter der Wanne nicht entfernt werden, damit der Montagerahmen beim Einsetzen nicht unkontrolliert klebt oder das Band beschädigt.

Hinweise für den Installateur

» Bodengleicher Einbau

Rotes Trennband

— Höheneinstellung der Wanne

Nachdem das Trennband auf dem Wannenrand aufgebracht wurde, wird die Wanne in der Höhe so ausgerichtet, dass die Unterkante des Trennbandes mit der Oberkante des Estrichs abschließt.

— Umklappen

Das Trennband verhindert das ungewollte Kleben des Dichtbandes am Wannenrand. Dies erleichtert das Umlegen des Dichtbandes zum Estrich und den spannungsfreien Übergang zu den Aquaproof-Ecken.



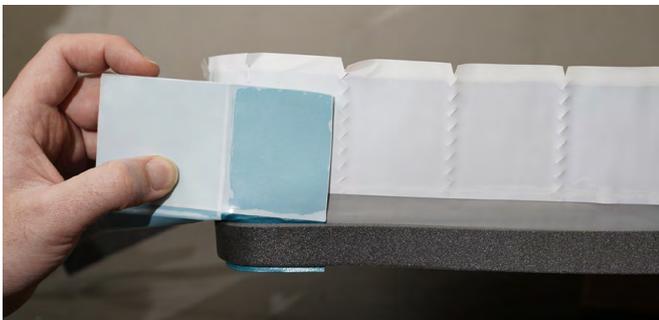
— Einschnitttiefe

Die Unterkante des roten Trennbandes gibt die Einschnitttiefe für die Montage der Aquaproof-Ecken vor.



Schalldämmstreifen

Zuerst werden die Aquaproof-Ecken montiert, um danach bei Aquaproof Plus den Schalldämmstreifen unterhalb der Aquaproof-Ecken anzulegen.



Herstellen von Verbindungen

Nach DIN 18534 müssen zu verbindende Enden des Aquaproof 5 cm überlappen.

Dies gilt z. B. für bodengleich eingebaute Wannen, bei denen das Aquaproof-Band einmal komplett um den Wannenkörper geführt und mit einer Überlappung dauerhaft dicht geschlossen wird.



Verkleben der Aquaproof-Ecken

Die Aquaproof-Ecken werden zuerst an Wand und Boden verklebt. Anschließend wird das Wannenabdichtband mit allen Ecken verbunden. Dies sorgt für eine spannungsfreie Montage.

» JETZT NEU: Aquaproof Produktfinder

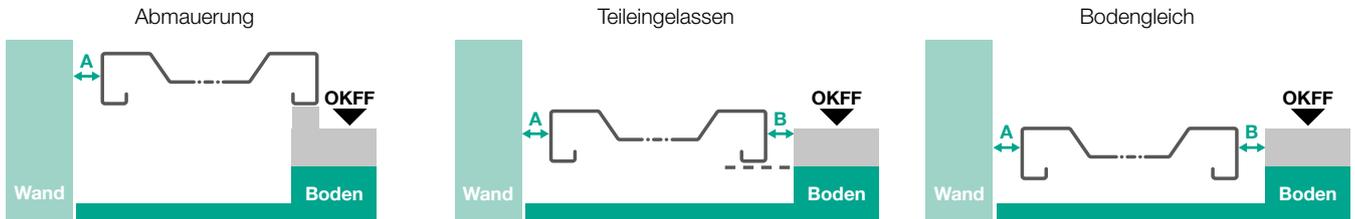
Ganz einfach die passenden Abdichtungsprodukte für Ihre Einbausituation konfigurieren: Über einfache Bildauswahl und wenige Größeneingaben finden Sie die für Ihr Projekt notwendigen Abdichtungsprodukte.

Der Produktfinder ist Teil der **MEPA Service-App** oder verfügbar als Web-App unter www.mepa.de/app.



Hinweise für den Planer

Abstandsmaße MEPA Aquaproof zur Planung der Dusch- oder Badewannenausschnitte



Aquaproof	A (in mm)
ohne Schallschutz	3 – 9
mit Schallschutz	6 – 10

Aquaproof	A (in mm)	B (in mm)
ohne Schallschutz	3 – 9	2 – 10
mit Schallschutz	6 – 10	2 – 10

Aquaproof	A (in mm)	B (in mm)
ohne Schallschutz	3 – 9	4 – 10
mit Schallschutz	6 – 10	9 – 14

A = Abstand Wanne zur Wand

B = Abstand Wanne zum Boden / zur Ablagefläche

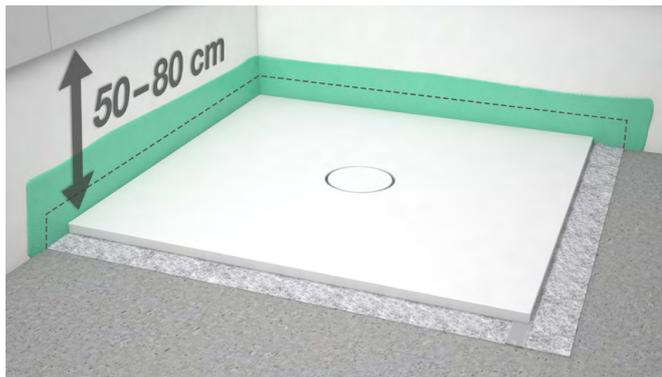
Wassereinwirkungsklassen

In der DIN 18534 wird die Intensität der Wassereinwirkung in vier abgestufte Klassen (W0-I bis W3-I) eingeteilt. Das MEPA Aquaproof ist für den Einsatz in den Wassereinwirkungsklassen bis W2-I geeignet.

Hinweise für den Fliesenleger

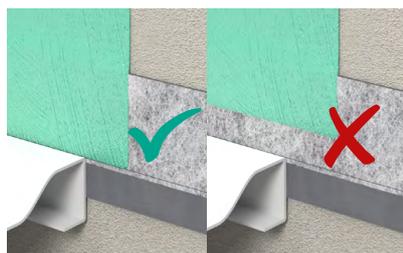
Bei vorverlegten Wandfliesen

Die Fliesen dürfen nicht bis zur letzten Fliesenreihe verlegt werden! Bitte lassen Sie 50 – 80 cm Platz zum Ausgleich. Dadurch kann das Wannensabdichtband MEPA Aquaproof problemlos eingearbeitet werden.



Haftvlies einbinden

Das Haftvlies des Wannensabdichtbandes muss bis zur Oberkante des Wannensrandes in die Verbundabdichtung eingebunden werden.



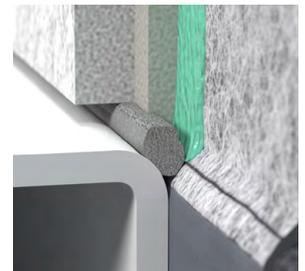
Fliesentrennstreifen

Den Fliesentrennstreifen auf dem Wannensrand erst nach dem Verfliesen entfernen. Dieser dient zum Schutz der Bade-/Duschwanne und als Hilfe für eine gleichmäßige Wannensrandfuge.



Fliesenrundschnur

Nach dem Entfernen des Fliesentrennstreifens muss in die Fuge eine passende PE-Rundschnur eingelegt werden. Diese sorgt für eine Zweiflankenhaftung des Silikons. Bei Acrylwannen muss der Bereich der Silikonfuge für einen optimalen Halt mit einem Primer vorbehandelt werden.



Fliesenhöhe

Die unterste Fliesenreihe muss mindestens 10 cm hoch sein.

Hinweise für den Fliesenleger

Abdichtungsvarianten für Aquaproof

MEPA Aquaproof ist mit den wichtigsten in der DIN 18534 genannten Abdichtungsstoffen kompatibel. Dies gilt sowohl für das Wannensabdichtband Aquaproof als auch für die Aquaproof-Ecken bodengleich.

Hinweis: Das MEPA Aquaproof ist zur Wand hin selbstklebend und muss auf einen trockenen sowie vorbereiteten Untergrund geklebt werden. Bei Verbundabdichtung sind gemäß DIN 18534 immer mindestens zwei Schichten Verbundabdichtung aufzutragen!

Direkt auf Mauerwerk (Putz)

Ist der Untergrund tragend, also staubfrei, trocken und nicht sandend, kann das Wannensabdichtband direkt auf das Mauerwerk (Putz) aufgebracht und so in die **1. Verbundabdichtungsschicht** eingearbeitet werden.



Auf 1. Verbundabdichtungsschicht

Das Wannensabdichtband kann zwischen die **1. und 2. Verbundabdichtungsschicht** eingearbeitet werden.



Auf 2. Verbundabdichtungsschicht

Wenn das Wannensabdichtband auf die **2. Verbundabdichtungsschicht** aufgebracht wird, ist es mit einer weiteren Verbundabdichtungsschicht zu versehen, die das MEPA Aquaproof überdeckt.



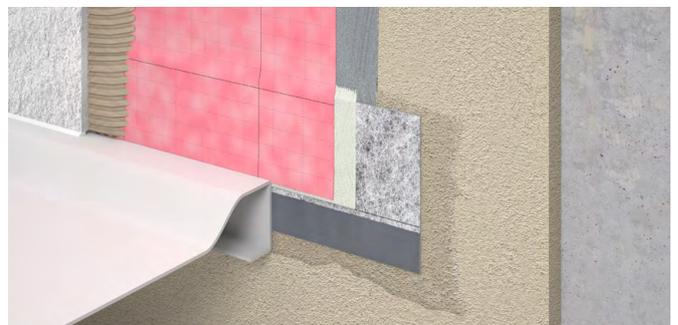
Auf bahnenförmigen Abdichtungsstoffen (Dichtbahnen)

Ist der Klebebereich **auf der Abdichtbahn** partiell grundiert, kann MEPA Aquaproof aufgebracht werden, muss aber noch mit einer Verbundabdichtung überstrichen werden.



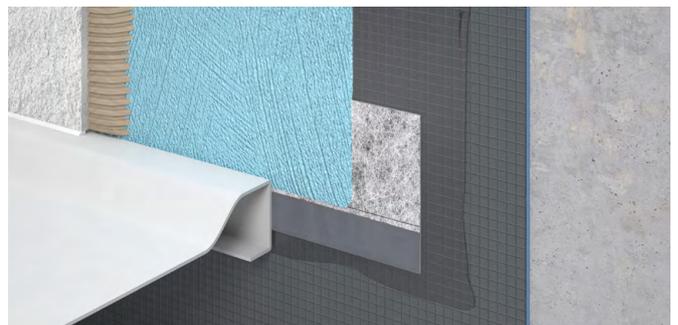
Unter bahnenförmigen Abdichtungsstoffen (Dichtbahnen)

Wird MEPA Aquaproof **unter der Dichtbahn** aufgebracht, wird diese mittels eines 1-K Polymer-Klebers mit dem Wannensabdichtband verklebt, ansonsten wird diese mittels eines Fliesenklebers verklebt.



Auf plattenförmigen Abdichtungsstoffen (Bauplatten)

Ist der Klebebereich **auf der Bauplatte** partiell grundiert, kann MEPA Aquaproof aufgebracht werden und ist auch hier noch mit einer Verbundabdichtung zu überstreichen.



Weitere Produktinformationen und Montagevideos finden Sie unter www.aquaproof.de